

Hauptgruppe: 75.2.1.

Grippeimpfstoff N HEXAL® Injektionssuspension in Fertigspritze

Rp

Zus.: 1 Impfdos. (0,5 ml) enth.: [Influenzavirus-Oberflächen-Antigene \(Hämagglutinin u. Neuraminidase\)](#) vermehrt in befruchteten Hühnereiern v. gesunden Hühnervölkern: entspr. den v. d. WHO für d. Influenza-Saison empf. Stämmen je 15 µg Hämagglutinin.

Weit. Bestandteile: *Natriumchlorid, Kaliumchlorid, Kaliumdihydrogenphosphat, Natriummonohydrogenphosphat 2H₂O, Magnesiumchlorid, Calciumchlorid, Wasser f. Inj.-zwecke, Produktionsrückstände, z. B. Hühnereier, Hühnereiweiß, Kanamycin, Neomycinsulfat, Formaldehyd, Cetrimoniumbromid (CTAB), Polysorbat 80* Grippeimpfstoff N HEXAL enth. nicht mehr als 0,2 µg Ovalbumin pro 0,5-ml-Dos.

10 Fertigspr.	(Preis auf Anfrage)	PZN 3036866
---------------	---------------------	-------------

Anw.: Prophyl. d. Influenza bei Erw. u. Kdrn. ab 6 Mon., insbes. für Pers. mit erhöhtem Risiko f. d. Auftreten v. assoziierten Komplikat.

Gegenanz: [I 7 a \[Akut Erkrankte\]](#). Fieberh. Erkrank.

Schwang.: Impfung kann ab dem 2. Trim. in Betracht gezogen werden.

Stillz.: Impfungen sind mögl.

Nebenw.: [I 7 \[Lokalreaktionen \(Rötungen, Schwellungen, Schmerzen\), Allgemeinreaktionen \(z. B. Kopfschmerzen, Temperaturerhöhung, Krankheitsgefühl\); Allergische Reaktionen \(selten\)\]](#). Ekchymosen u. Verhärtung. Unwohlsein, Schüttelfrost, Müdigk., Schwitzen, Muskel-, Gelenkschmerz. (Diese Reakt. klingen üblicherw. nach 1-2 Tagen ab.) Darüber hinaus seit Markteinführ. aufgetret. NW: General. Hautreakt., einschl. Pruritus, Urtikaria od. unspez. Ausschlag, Neuralgie, Parästhesie, Krämpfe einschl. Fieberkrämpfe, neurolog. Erkrank. wie Enzephalomyelitis, Neuritis u. Guillain-Barré-Syndrom; revers. Thrombozytopenie, revers. Lymphadenopathie, allerg. Reakt., selten bis z. Schock, Angioödem, Vaskulitis, sehr selten mit Nierenbeteilig.

Wechselw.: B. simult. Gabe verstärkt NW mögl. Währ. immunsuppr. Ther. kann Impferfolg eingeschr. od. in Frage gestellt sein. Falsch-pos. Ergeb. b. serolog. Tests mögl., die mittels ELISA-Methode Antikörper gg. HIV-1, Hepatitis C u. insbes. HTLV-1 nachweisen.

Hinw.: Gleichz. Impfung gg. and. Erreger mögl., es sollten aber unterschiedl. Inj.-stellen gewählt werden.

Dos.: Kdr. ab 6 Mon. bis <3 J.: 1-mal 0,25 ml, Kdr. >3 J., Jugendl. u. Erw.: 1-mal 0,5 ml. (Für Kdr., die zuvor noch keine Influenza-Impf. erh. haben, wird 2. Immunisier. nach mind. 4 Wo. empf.).

Lag.: Lagerungshinweis!